



25 Jahre Städtepartnerschaft Göppingen-Pessac

Vom 10. bis 14. Oktober feierte eine Delegation aus Göppingen das 25-jährige Bestehen der Städtepartnerschaft mit Pessac. Die Reise bot den 15 Teilnehmerinnen und Teilnehmern unvergessliche Tage voller Kultur, Begegnungen und herzlicher Gastfreundschaft. Die Mitglieder wurden im Anschluss in Gastfamilien untergebracht, was den persönlichen Austausch und die Vertiefung der Freundschaften einmal mehr förderte. Das Programm der französischen Freunde war wieder einmal beeindruckend vielfältig. Am Samstag stand zunächst eine Führung durch das UNESCO-Welterbe der Bordeaux Altstadt auf dem Plan, inklusive einer malerischen Flussfahrt auf der Garonne, geleitet von Ingrid Gross. Höhe-

punkt des Tages war die offizielle Zeremonie vor dem Rathaus von Pessac, bei der die Partnerschaft feierlich gewürdigt wurde. Die Bürgermeister von Pessac und Göppingen sowie Vertreter des Comité de Jumelage Pessac und des Göppinger Vereins hielten Reden. Der Abend klang mit einem stimmungsvollen Konzert des Gesangsensembles „Chantenoës“ aus. Der Sonntag stand ganz im Zeichen von Kultur und Geschichte: Die Delegation besuchte die Domaine de Malagar, das ehemalige Haus des berühmten Dichters François Mauriac, gefolgt von einer Führung durch den mittelalterlichen Ort Saint Macaire. Selbstverständlich durfte eine Weinprobe in einem nahegelegenen Weingut der renommierten Region nicht fehlen. Am Montag beeindruckte zunächst der Besuch der Schokoladenfabrik Cadiot-Badie in Pessac. Danach ging es zum Becken von Arcachon, wo die Gruppe die höchste Wanderdüne Europas, die Düne von Pilat, bestieg. Ein gemeinsames Picknick und die Besichtigung des malerischen Viertels „d`Hiver“ sowie des Hafens von Arcachon rundeten diesen abwechslungsreichen Tag ab. Den Abschluss der Reise bildete ein gemeinsames Abendessen. Die Reise hat einmal mehr gezeigt, wie wertvoll dieser europäische Austausch für beide Städte ist.